

NRW Wiederholer 9. Klasse: bei erneuter Nichtversetzung = kein Schulabschluss??

Beitrag von „Hawkeye“ vom 5. November 2010 09:51

Da haben wohl noch Leute Ferien :D...

Das mit der Androhung der Arbeitswelt gibts bei uns schon auch ;)...

Der Wechsel an die RS ist nicht leicht, das stimmt, aber idR kommen bei uns Schüler eben mit 6ern in Latein. Dieses Fach aber z.B. zählt bei uns eben nicht, daher ist der Wechsel zu uns in diesem Fall ohnehin unproblematisch.

Für die gewechselten Schüler gibt es eine Nachholfrist, die bis November/Dezember reicht, in der sie den Stoff nachzuholen haben. In dieser Zeit sind sie von Leistungsfeststellungen befreit (d.h. sie schreiben mit, es zählt aber nicht). Dies betrifft die Fächer BWR und Sozialwesen, aber auch IT oder Hauswirtschaft, wenn dies Abschlussprüfungsfach wäre.

Unsere neunten und zehnten Klassen werden regelmäßig mit Gymmis aufgefüllt, was es nicht einfach macht. Aber zum größten Teil packen die es dann bei uns. Meist gehen sie dann weiter auf die FOS und machen Fachabi oder noch weiter dann die Allgemeine Hochschulreife.

Theoretisch ist es ja auch möglich nach der zehnten RS in eine Übergangsklasse GY zu gehen. Das ist ja dann sozusagen der erneute Weg aufs GY.

Wünsche schönen letzten Ferientag.

H.